

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 9. Juli 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 56

Stand: 21.01.2022

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Dienstag, 9.7.40. Arminius. Kurz. Wieder ausgezogen und in der Dachauerstraße mit anderen im Zimmer. Mutter will nichts mehr schicken. Cinquanta [*Ital.* „Fünfzig“].

Dr. Scharl - von Rom zurück. Seine Arbeit über Irenäus, 150 Seiten, bei Herder, soll 1 305 M. kosten. Nur zwei Bögen in Rom drucken? Ich stifte dafür 500. Soll eine Katecheten stelle bekommen.

Steidle junior wegen Besuch bei Bottlenberg. Über ihre Familie. Sacré-Cœur... Sehr gewandt. Feier 6. Oktober. Eine Karte vom Heiligen Vater.

18.00 Uhr Arzt wegen des schweren Asthmas. Nicht viel Neues.

Bischof Preysing, 13.30 - 16.00 Uhr, nach Tisch noch lange beisammen. Kommt von Wörishofen.